

Д. Чугунов (ГУО «Средняя школа № 11 г. Светлогорска»)
М. В. Будник (научный руководитель)

DIE KORNBLUME ALS NATIONALES SYMBOL VON BELARUS UND DEUTSCHLAND: LINGUOKULTURELLER ASPEKT

Blumen spielen eine bedeutende Rolle im menschlichen Leben. Sie sind nicht nur für dekorative und ästhetische Darstellung wichtig. Sie sind an der Übertragung religiöser, symbolischer, ästhetischer und mythologischer Darstellungen in verschiedenen Kulturen beteiligt. Jedes Land hat seine eigene nationale Blume, die die nationale Geschichte und die Kultur des Landes widerspiegelt, die Besonderheiten der Mentalität des Volkes offenbart. Der Begriff „Nationalblume“ ist ziemlich alt. Er war entstanden, bevor sich in den meisten Ländern Staatsflaggen etablierten. Früher spielte die Nationalblume eine große Rolle und war ein Symbol, eine Art Unterscheidungszeichen für ein bestimmtes Volk. Aber heutzutage haben Blumen ihre Rolle auf der internationalen Bühne nicht verloren und sind oft als Embleme ihrer Länder.

Im Jahr 2020 erschien das Buch „Symbole von Belarus“. Im Buch wurden Objekte, echte Symbole der Heimat gesammelt, die unser gemeinsames genetisches Gedächtnis enthält. In die Kategorie der inoffiziellen Symbole mit dem Titel „Schönheit der belarussischen Natur“ wurde die Kornblume eingeordnet.

In vielen Quellen wird Kornblume als die Nationalblume Deutschlands bezeichnet.

Forschungsobjekt: die Kornblume als die Nationalblume von Belarus und Deutschland.

Gegenstand der Forschung: die linguokulturelle Symbolisierung der Kornblume in Belarus und in Deutschland.

Das Ziel der Forschung: die Nationalblume die Kornblume als das linguokulturelle Symbol zu studieren, das die Besonderheiten der Kultur, Werte, Traditionen der Völker von Belarus und Deutschland übergeben kann.

Um das Ziel zu erreichen, muss man folgende **Aufgaben** lösen:

1. die Linguokulturologie als Bereich der Linguistik kennenzulernen;
2. Blumen als linguokulturelle Symbole von Ländern zu betrachten;
4. Kornblume als Blumensymbol von Deutschland zu erlernen;
5. Kornblume als sprachkulturelles Symbol von Belarus zu betrachten.

Hypothese: man kann vermuten, dass die Kornblume als nationales Symbol von Belarus und Deutschland in der Lage ist, die charakteristischen Merkmale der nationalen Mentalität verschiedener Völker auf unterschiedliche Weise nachzubilden.

Bei der Forschung haben wir folgende **Methoden** verwendet: Analyse, Verallgemeinerung, Vergleich, assoziatives Experiment.

Die Idee, dass die Kultur und die Sprache des Volkes, des Sprechers, eng verbunden sind, ist eine grundlegende Position in der Linguistik des 21. Jahrhunderts. Der Begriff „Linguokulturologie“ wurde in den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts

in den Arbeiten von Linguisten N. D. Harutunov, V. V. Vorobyov, V. A. Maslov, Y. S. Stepanov, V. N. Telia und anderen Forschern verwendet. In ihren Studien betonten und bestätigten die Wissenschaftler mit Beispielen die Tatsache, dass „die kulturelle Originalität eines Volkes, die sich in der Sprache widerspiegelt, auf historische, geographische und psychologische Faktoren zurückzuführen ist und hauptsächlich in den Besonderheiten der Bezeichnung und des Verständnisses der objektiven und subjektiven Welt besteht“.

Wissenschaftler aus vielen Gebieten (Geschichte, Kulturwissenschaften, Landeskunde, Ethnographie) erforschen Nationale Symbole der Staaten. Symbole sind ein Teil der Kultur und Geschichte der Völker, ein wesentlicher Faktor der soziokulturellen Kodierung. In der Regel werden die offiziellen und inoffiziellen Symbole des Landes hervorgehoben. Sie ermöglichen eine unverwechselbare, einfache Unterscheidung, Hervorhebung und Erinnerung eines bestimmten Landes. Die offiziellen Symbole des Staates sind Name, Wappen, Flagge, Hymne. Inoffizielle Symbole des Staates sind im öffentlichen Bewusstsein verwurzelte Phänomene, Ideen, Bilder, die eine Assoziation mit einem bestimmten Land hervorrufen; sie sind im Vergleich zu offiziellen Symbolen stärker zu gestalten und zu entwickeln, können individualisierter sein.

Jedes Land hat seine eigene nationale Pflanze. Sie spiegelt teilweise die Kultur wider und erzählt von der Geschichte des Staates. Blumen sind linguokulturelle Symbole, weil sie die Besonderheiten der Kultur der Menschen, ihre Werte, Traditionen widerspiegeln. Die Hauptfunktion des sprachkulturellen Symbols ist seine Fähigkeit, die charakteristischen Merkmale der nationalen Mentalität nachzubilden. Zu den inoffiziellen Symbolen von Belarus und Deutschland gehören Kornblumen.

Traditionell wenden sich zwei Kategorien von Forschern an Pflanzen: Botaniker und Linguisten. Linguisten erlernen botanisches Vokabular - Phytonyme - in Bezug auf Etymologie, Wortbildung und Semantik.

«Василёк» - alt-russische Umgestaltung der griechischen basilikon „königlich“ (Blume, Pflanze), abgeleitet von basileus „König“.

«Василёк» - ist eine altrussische Aufnahme aus dem Griechischen, wo Basilikon eine Wurzel mit Wörtern wie Basilika, Basilisk, dem Namen Basilikum hat.

Der Ursprung dieses Wortes wird durch den alten Volksglauben erklärt, wo die Hauptrolle einem jungen Mann namens Vasily zugewiesen wird. In einem Dorf lebte eine Witwe mit ihrem einzigen Sohn. Er war schön und fleißig. Von morgens bis abends arbeitete er auf dem Feld und ging dann zum Fluss, um sich zu waschen, sich auszuruhen. Eine junge Meerjungfrau sah ihn und verliebte sich. Sie fing an, Basil zu sich zu rufen: „Schau, wie schön ich bin, wie kühl und schön es unter dem Wasser ist“. Aber der junge Mann wollte nicht sein Land, sein Feld verlassen. Er wollte sie nicht einmal ansehen. Die Meerjungfrau wurde wütend und verwandelte ihn für immer in eine Blume auf dem Feld. Diese Blume stand zwischen den Roggen. Sie war blau wie die Augen des Jungen und die Menschen nannten diese Blume nach ihm «Василёк».

Im Deutschen wird der Name "Kornblume" nach dem Ort des Wachstums gegeben (Korn+Blume): die Blume ist auf den Feldern verbreitet, auf denen Roggen wächst. Es wird durch die Semantik eines Wortes aus dem deutschen Erklärungswörterbuch von Duden bestätigt: (besonders auf Getreidefeldern wachsende) zu den Korbblütlern gehörende Pflanze mit schmalen Blättern und einzeln stehenden Blüten von leuchtend blauer Farbe).

Pflanzensymbole sind hauptsächlich mit verschiedenen Legenden und Geschichten verbunden, die für die Nation eine wichtige Bedeutung haben.

In Deutschland wurde die Kornblume zum nationalen Symbol dank der preußischen Königin Luise und ihres Sohnes Kaiser Wilhelm I. Es gibt eine schöne Legende. Königin Louise musste bei der Eroberung des preußischen Königreichs durch Napoleons Truppen unfreiwillig zum Ball zum Kaiser von Frankreich und seinen Generälen. Sie trug keinen Schmuck, nur einen Kornblumenkranz auf dem Kopf. Natürlich begannen die Franzosen, sich über ihre Majestät lustig zu machen. Doch der Satz, den sie sagte, brachte alle zum Schweigen. Niemand konnte ihr etwas antworten. Sie sagte: "Ja, ich habe keinen Schmuck an - ein Teil davon wurde von euch geplündert, der Rest verkauft, um das verwüstete Land und seine Bewohner vor dem Hunger zu retten. Wir haben nicht einmal mehr Blumen übrig, weil die Felder mit Ihren Stiefeln so zertrampelt sind, dass selbst Kornblumen darauf sehr selten sind." Darauf hatten die Franzosen nichts zu antworten, und sie schwiegen.

Bei der Regierung von Wilhelm galt die Blume als Symbol der Herrschaft. Zu dieser Zeit nannte die Blume als „Blume des Kaisers“.

In der modernen deutschen Gesellschaft fand die Kornblume jedoch keine solche Verbreitung in den literarischen Werken, in der Malerei, in der modernen Kultur wie in Belarus.

Kornblume wird als natürliches Symbol von Belarus bezeichnet. In den Werken belarussischer Schriftsteller und Künstler sind Kornblumen oft als Symbol von Belarus. Diese Blume, die Schönheit, Reinheit und Zärtlichkeit symbolisiert, wird oft in literarischen Werken erwähnt und in Kunstwerken dargestellt.

Im Gedicht von M. A. Bogdanovich wird diese blaue Feldblume mit dem Konzept „Heimat“ in Verbindung gebracht. Es geht um das Gedicht „Slutsker Weberinnen“, das beschreibt, wie Mädchen gezwungen sind, persische Muster zu weben, während sie ihr Heimatland vermissen: «...і тчэ, забыўшыся, рука / Заміж персідскага узору / Цвяток радзімы васілька».

Die Kornblume gilt auch als Symbol der reinen natürlichen Schönheit im Werk von M. A. Bogdanovich „Apokryphe“. Christus reist durch das belarussische Land und sieht, dass die Bauern die Kornblumen nicht ausreißen. Sie erklären dies durch die Tatsache, dass die Blumen ihnen helfen, mit schwerer körperlicher Arbeit fertig zu werden. Kornblumen bringen Freude ins Leben: «няма лепш цвяточка над васілёчка».

Kornblumen sind seit langem ein Symbol von Belarus. Ihre zarten Blütenblätter und ihre blaue Färbung sind untrennbar mit dem Bild des Landes und seiner Menschen verbunden.

Diese Blume ist auf dem Logo von Belarus als das Land, das für den Tourismus attraktiv ist. Kornblumen sind eines der Symbole für Ökologie und Natur.

Mit Hilfe der Symbolik der Kornblume versucht Belavia, die nationale Fluggesellschaft von Belarus, ihren nationalen Status und die Ästhetik ihrer Flugzeuge, Zuverlässigkeit und Sicherheit hervorzuheben.

Die Kornblume ist das Symbol des jährlichen internationalen Kunstfestivals „Slawischer Basar“ in Witebsk. Das Festival soll die nationalen Kulturen vereinen.

Im August 2023 fanden die 2. Spiele der GUS-Staaten statt, für deren Prototyp-Symbol auch Kornblume genommen wurde. Kreativ verarbeitet, aber dennoch basiert es auf dieser belarussischen Blume.

Im bekannten Zahlungssystem der Republik Belarus „BELKART“ (das System aufgrund der Bankzahlungskarten) wird Kornblume als Symbol der Zuverlässigkeit verwendet. Die Gedenkmünze mit dem Bild der Kornblume gehört zur Serie „Blumen von Belarus“.

Um Bewusstseinsbilder von Belarussen mit dem Wort „Kornblume“ zu identifizieren, wurde ein assoziatives Experiment mithilfe GoogleForms durchgeführt. Daran nahmen die Schüler der Klassen 9-11, die Lehrer der Schule Nr. 11 der Stadt Svetlogorsk (120 Personen) teil. Die Teilnehmer beantworteten die Frage „Welche Assoziationen verursacht das Wort ‘Kornblume’“?

Ergebnisse des assoziativen Experiments

Kategorie	Assoziation	%
Klassenzugehörigkeit	Blume, Pflanze	31 % (37 Personen)
Farbevariationen	blau, hell-blau	26% (32 Personen)
Jahreszeit, Wetter, Natur	Sommer, Himmel, Feld, Kranz	19% (23 Personen)
Heimat	Belarus, Heimat, Dorf	11% (13 Personen)
Abstrakte Begriffe	Sauberkeit, Freiheit, Friede, Liebe	10% (12 Personen)
Name, Vorname	Wasilij, Wasiljewa, Wasilkow	3% (3 Personen)

Die häufigsten Assoziationen waren „Klassenzugehörigkeit“, „Farbevariationen“. Aber es gab auch solche Assoziationen wie Friede, Belarus, Heimat, Freiheit und andere. Die Ergebnisse des Experiments bestätigen die Tatsache, dass die Kornblume verschiedene positive Assoziationen hervorruft, einschließlich des „Symbols von Belarus“.

Man kann folgende Schlussfolgerungen ziehen: Kornblume als sprachkulturelles Symbol konzentriert in sich bestimmte kulturelle Bedeutungen, trägt bestimmte Merkmale der nationalen Kultur von Belarus und Deutschland. In der deutschen Kultur symbolisiert diese Blume Stärke, Mut und Ausdauer. In Belarus symbolisiert diese Blume Heimat, verkörpert Liebe und Harmonie, natürliche Schönheit und Zuverlässigkeit, ist Zeuge der reichen Traditionen und des kulturellen Erbes unseres Volkes. Dies spiegelt sich in literarischen Werken, in Kunstwerken, in der Erfüllung der Kornblumen der Imigefunktion für belarussische Produkte und belarussische Dienstleistungen wider.